

# Kunststoff-Armierungs-Faser

## PE - F

Art.-Nr. 029-03-01-2001  
bis 2005

- armieren
- rissüberbrückend
- Säure- und Alkalibeständig
- reines Polypropylen
- hohe Dehnungsfestigkeit



### Einsatzgebiete:

RoNet sind Fasern mittlerer Klasse für gleichmäßig verteilte Betonbewehrungen.

Besonders gut sind diese Fasern für den Guss von Estrichen und Platten für Fußbodenheizungen geeignet, um der thermischen Belastung des Betons entgegenzuwirken.

Diese Fasern werden aus reinem Polypropylen hergestellt und sind korrosionsfest, nicht magnetisch und zu 100% alkalibeständig.

- Gleichmäßig verteilte Bewehrung - verstärkt jeden Kubikzentimeter Beton, ersetzt Stahlmatten und sorgt für eine bessere Verteilung im Beton gegenüber Stahlfasern.
- Transport - das gesamte Gewicht des Bewehrungsmaterials wird erheblich reduziert. Wichtig auch bei Estrichen, die in den oberen Etagen gegossen werden.
- Zeit – die Verstärkung wird einfach durch die Beimischung der Fasern im Beton erzielt.
- Größere Fläche zwischen den Dehnungsfugen - bei Bedarf Guss ohne Dehnungsfugen.
- Verbesserung der physikalischen Eigenschaften des Betons:
- Kontrollieren der plastischen Kontraktion des frischen Betons beim Aushärten
- Reduzierung der Bildung von Schwindrissen
- Verbessern Schlag- und Verschleißfestigkeit, sowie die Härte des Betons
- Erhöhte Langlebigkeit der Böden

### Technische Daten:

- Material: reines Polypropylen
- Typ: Armierungsfasern
- Farbe: weiß
- Zur Unterbindung der Rissbildung in der Spachtelmasse
- Form: fibrilliert
- Säure-/Alkalibeständigkeit: 100 %
- Spezifisches Gewicht: 0.91
- Absorption: keine
- Dehnungsfestigkeit: min. 400 N/mm
- Länge: 3/13/19/38/54mm
- Bild kann vom Original abweichen

Lieferform:	Beutel
Faser-Längen:	3 / 12 / 19 / 38 / 54 mm
Verbrauch:	10 g Beutel für 25 kg/Sack

### Anwendung:

- Fußbodenheizung
- Ebenerdige Konstruktionen
- Fußwege
- Bordsteine
- Rampen
- Wassertanks
- Wasseraufbereitungsanlagen
- Weitere Bauprojekte

### Verarbeitung:

Die empfohlene Dosierung von RoNet Fasern liegt bei 1 kg pro Kubikmeter Estrich oder Fußbodenheizung. Die Beimischung und die Homogenisierung können sowohl in der Betonmischanlage als auch direkt im Betonmischer durchgeführt werden. Die Fasern sollten für 7 Minuten bei mittlerer Geschwindigkeit in den Estrich bzw. Fußbodenheizung eingerührt werden. Bei erhöhter Dosierung wird empfohlen, anstelle von Wasser, entsprechende Additive zur Verflüssigung beizumischen.

Empfehlung: **10 g Beutel für 25 kg Sack Material.**